



©Marc Germann



**Fördermassnahme  
- Steinhafen**

©Stefan Gerth

# Fördermassnahme - Steinhaufen

Wir Wiesel benötigen Verstecke und Unterschlüpfе mit Hohlräumen, die nur für uns und nicht für unsere Feinde zugänglich sind. Diese sollten sich in der Nähe eines guten Jagdgebietes befinden, wo wir nach Mäusen jagen können. Ferner müssen die Ruhe- und Aufzuchtplätze gut gegen Regen, Wind und Kälte isoliert sein, da wir Mauswiesel und Hermeline wegen unseres langgestreckten Körpers einen relativ hohen Wärmeverlust haben. In Ast- und Steinhaufen oder Natursteinmauern finden wir gut geeignete Verstecke und Unterschlüpfе, in denen wir auch unsere Jungen aufziehen können.

## Wie errichtest du einen Steinhaufen?

1



Wenn möglich Fundament aus Sand oder Kies erstellen  
Darauf Aufzuchtammer mit grossen Steinen – mind. Kopfgrösse – aufbauen (Kammer mind. Grösse von Schuhschachtel, Abb. 1)

2



Aufzuchtammer mit trockenem Laub oder Stroh füllen (Abb. 2)

3



Aufzuchtammer mit grossen Steinen oder Platten überdecken (Abb. 3)  
Grosse und mittlere Steine darüber schichten bis Steinhaufen endgültige Grösse erreicht (Abb. 4)

4



Allenfalls übrige kleine Steine und feines Material seitlich anbauen (Abb. 4)  
Zugänge für Wiesel ins Innere des Steinhaufens und zur Aufzuchtammer erhalten (Öffnungen von 4–10 cm).  
Feinde wie z.B. der Fuchs sollen nicht hineinkönnen

## Was solltest du beim Bau eines Steinhaufens beachten?

- Steine von unterschiedlicher Grösse verwenden
- Grösse Steinhaufen: Länge 3 m, Breite 2 m, Höhe 1 m
- Nicht in Muldenlagen oder zu nahe an Gewässern (Gefahr von Überflutungen und Wegschwemmen)
- Sonnige Standorte wählen, falls der Asthaufen auch von Amphibien und Reptilien genutzt werden soll

## Wo findest du mehr Informationen?

Weitere Informationen zu Wiesel und Mitmachmöglichkeiten findest du unter: [wwfost.ch/wiesel](http://wwfost.ch/wiesel)

## Wiesel gesehen?

Dann melde es unter: [wildenachbarn.ch/melden](http://wildenachbarn.ch/melden) und trage zur Erforschung und zum Schutz der flinken Tiere bei.

## Unterhalt:

Steinhaufen nicht von Vegetation überwachsen lassen, Vegetation regelmässig entfernen

